



Informationen zur Pfarrwahl, Stand 29.03.2021

- Ergebnisse der Umfrage im Pfarrwahlblatt
- Wie läuft der Suchprozess?

Ergebnisse der Umfrage im Pfarrwahlblatt



- Herzlichen Dank für 35 schriftliche, zum Teil sehr ausführliche Rückmeldungen, 24 davon via Online-Umfrage.
- Wichtige Information für die Formulierung des Stelleninserats
- Positives Feedback von denen, die sich für die Stelle interessieren.

Pfarrwahlblatt

Unsere Informationen - Ihre Meinung

Im Pfarrwahlblatt stellt sich die Pfarrwahlkommission vor. Wir zeigen Ihnen den "Fahrplan" zur Neubesetzung des Pfarramts auf und was uns bei der Neubesetzung wichtig erscheint. Ganz wichtig: Das Pfarrwahlblatt ist auch ein Fragebogen. Sie können sich dazu äussern, was Sie sich von der neuen Pfarrerin, vom neuen Pfarrer erhoffen.



Tabea, Philippe, Lucretia, Reto, Susanne und Bigna

Ergebnisse der Umfrage im Pfarrwahlblatt



1. Aufgabenverteilung

- 20x «Mir gefällt, wie die Aufgaben bisher verteilt sind.»

2. Bei einer Predigt ist mir wichtig, dass...

- 8 x ... dass sie leicht verständlich ist
- 23 x ... sie mich zum Nachdenken anregt
- 15 x ... sie Bezug nimmt zu aktuellen Ereignissen
- 11 x ... dass die Aussagen der Bibel in unsere Zeit übersetzt werden

3. Angebote für alle Generationen

- «Ja, das ist wichtig.»
- Angebote für junge Menschen, generationenübergreifende Angebote

Ergebnisse der Umfrage im Pfarrwahlblatt



4. Theologische Wurzeln

- liberal, nicht freikirchlich
- «Nicht auf den Buchstaben der Bibel fixiert»
- «Bibel als Wort Gottes an die Menschen muss das Zentrum sein.»
- **Inserattext: «Sie sind von der Aktualität der christlichen Botschaft überzeugt und haben eine liberale, weltoffene Grundhaltung.»**

5. Breites Spektrum

- «voll einverstanden»
- Ehepaar
- regionale Zusammenarbeit

Ergebnisse der Umfrage im Pfarrwahlblatt



6. Sekretariat

- Zustimmung
- Mehrkosten? Stellenprozente?

7. Ökumene

- Zustimmung: Chrabbelgottesdienste, Jugendarbeit
- «Als kleines Dorf, mit einer Kirche, die Dorfgemeinschaft/Ökumene fördern»

8. Einbezug der Gemeinde

- Mehrheitlich zustimmend – aber nicht einheitlich:
- «Sehr wünschenswert»
- «Finde ich nicht nötig.»

Wie verläuft der Suchprozess?



- Dezember 2020: Stelleninserat
- Sieben Bewerbungen, zwei weitere Interessenten ohne Bewerbung
- Januar / Februar: Informationsgespräche, erstes Feedback der Pfarrwahlkommission, Einfordern der vollständigen Bewerbungen
- Februar 2021: Prüfung der Bewerbungen durch die Landeskirche: Sind die Kandidierenden wählbar? Entscheid der Pfarrwahlkommission, vier Kandidaturen nicht weiterzuverfolgen
- März 2021: Erste Runde Vorstellungsgespräche mit drei Bewerbern per Videokonferenz. Zwei Kandidaturen werden wir weiterverfolgen, einer dritten Bewerberin haben wir abgesagt.
- Mai 2021: Persönliche Vorstellungsgespräche

Wie verläuft der Suchprozess?



- Nur wer in Graubünden tätig und Mitglied der Synode ist oder war, ist direkt wählbar durch die Kirchgemeindeversammlung. Wer als Pfarrperson gewählt ist, kann nur durch die Kirchgemeindeversammlung abgewählt oder durch den Kirchenrat abberufen werden.
- Übrige Bewerberinnen oder Bewerber werden der Gemeinde vorgestellt und vom Vorstand als Provisor / Provisorin angestellt. Der Provisionsvertrag sieht eine Kündigungsfrist von drei Monaten unter Wahrung des rechtlichen Gehörs vor. Die formelle Pfarrwahl erfolgt nach der Aufnahme in die Synode.